

RESIDENZORT



## Änderung von Bebauungsplänen

Kreuzungsbereich  
Raiffeisenstraße/ Bahnlinie

# Raiffeisenstraße/ Bahnlinie

## Tunnel oder Umgehung? Diskussion über Pläne

**Betritt:** *Drei Varianten geben Anstoß zur Diskussion, NWZ vom 23. September und weitere Berichte über die Verkehrssituation an der Raiffeisenstraße in Rastede:*

Meiner Meinung nach ist das Verkehrsproblem am Bahnübergang Raiffeisenstraße nicht so schwerwiegend, als das es einen solchen Aufwand rechtfertigen würde.

Wenn die Schließzeiten der Schranken optimiert würden, wäre die Situation deutlich entschärft. Die längsten Wartezeiten entstehen dann, wenn der Zug aus Richtung Oldenburg kommt, die Schranken bereits vor der Einfahrt des Zuges in den Bahnhof schließen und dann während der gesamten Standzeit geschlossen bleiben. Weiterhin scheinen auch häufiger technische Defekte aufzutreten. Eine moderne Schrankenanlage wäre wohl die einfachste und billigste Lösung, zumal es fraglich ist, ob eine Umgehungsstraße überhaupt im erhofften Maße genutzt werden würde.



Hier muss eine Lösung her: Über die Verkehrsprobleme auf der Raiffeisenstraße in Rastede wird zurzeit kontrovers diskutiert. Jetzt ist auch der Bau einer Umgehungsstraße im Gespräch, den Fachplaner empfehlen.

BILD: ARCHIV/CLAUS STÖLTING

die schlechteste Lösung.

Schloßstraße. Der Voßberg müsste dauerhaft gesperrt werden, was unannehmlich

erwähnt die starken Eingriffe im Bereich Umwelt beim Bau der Umgehungsstraße. Dem

gang Raiffeisenstraße).

Begründung: Die Variante

wäre diese im Falle eines Staus in der Oldenburger Straße für die aus dem Ort kommenden Fahrzeuge nicht zu erreichen, da es keine Möglichkeit gibt, am Stau vorbeizufahren.

Die einzig wahre Lösung bleibt somit die Tunnel-Lösung in der Raiffeisenstraße (auch für die Rettungswagen des DRK sowie die Feuerwehr).

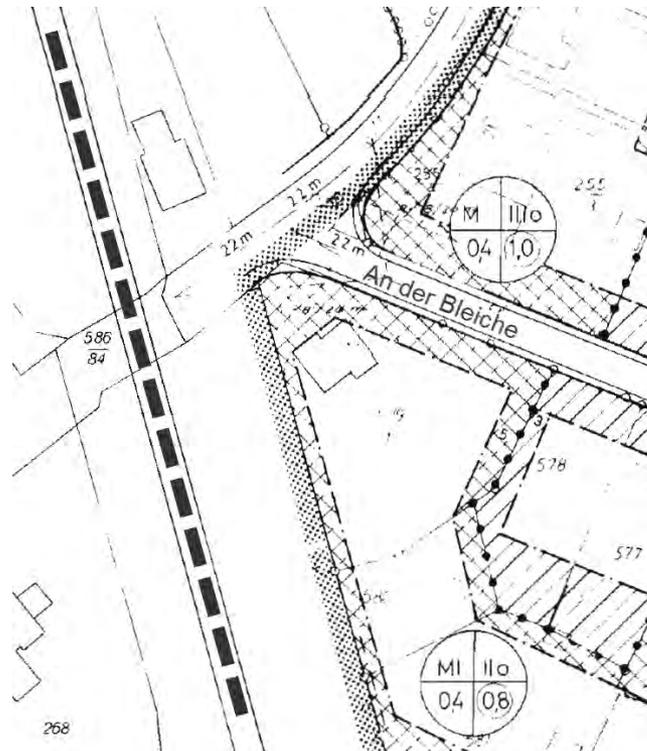
In dem Bereich des Bahnübergangs haben sich einige Unternehmen bereits auf diese Lösung eingestellt: Die Filiale von Müller & Egerer wurde bereits aufgegeben; der Discounter Aldi wird demnächst in Richtung Rewe umsiedeln.



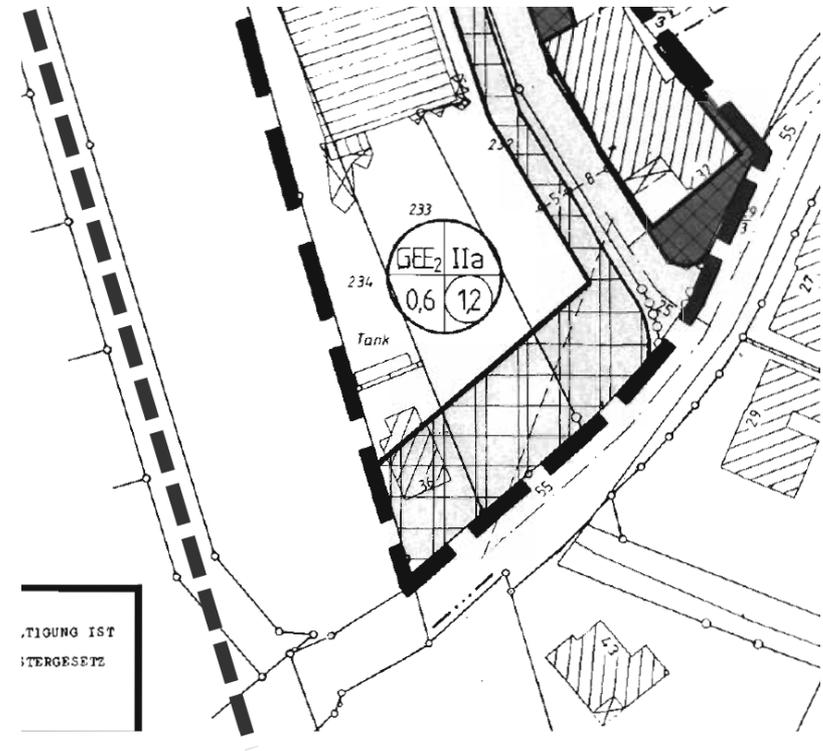
Hatten die Rasterer Bürger bisher den Eindruck, dass immer wieder neue Wohngebiete planlos aneinander gesetzt wurden, so konnte der erstauete Leser jetzt bei den Nachtteilen der Variante 3 lesen, dass es doch einen geheimen Plan mit verkehrs- und stadtbaurechtlichen Zielsetzungen

# Derzeitiges Planungsrecht

## Bebauungsplan 6 G



## Bebauungsplan 6 F II

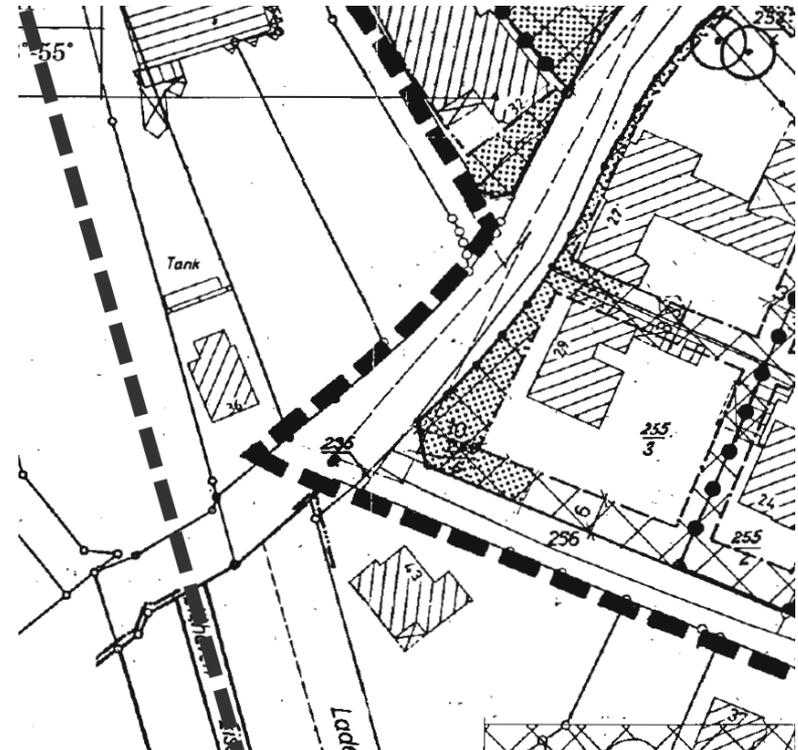


# Derzeitiges Planungsrecht

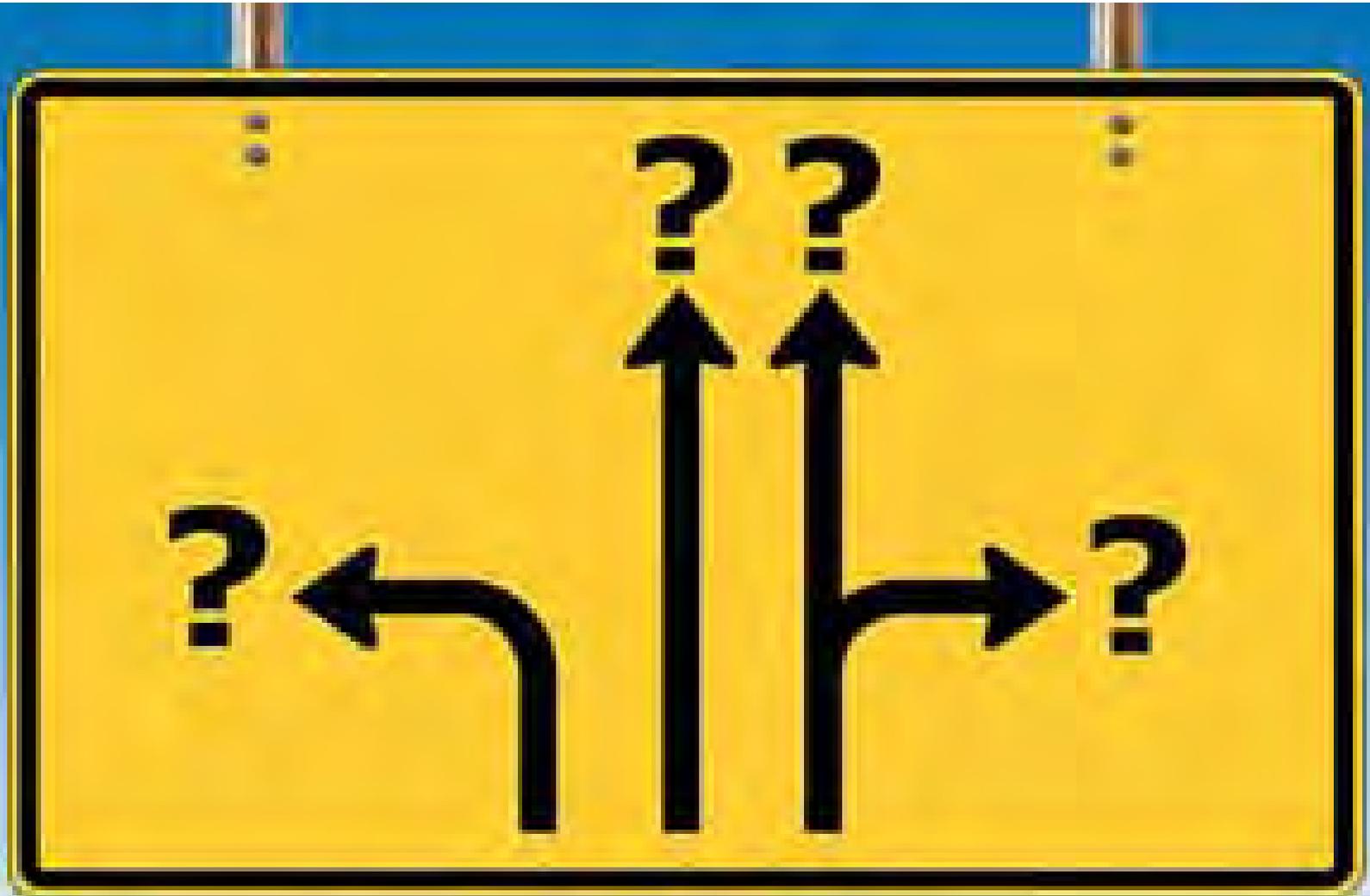
## Bebauungsplan 7 + 70



## Bebauungsplan 61



# Zukunft... ?

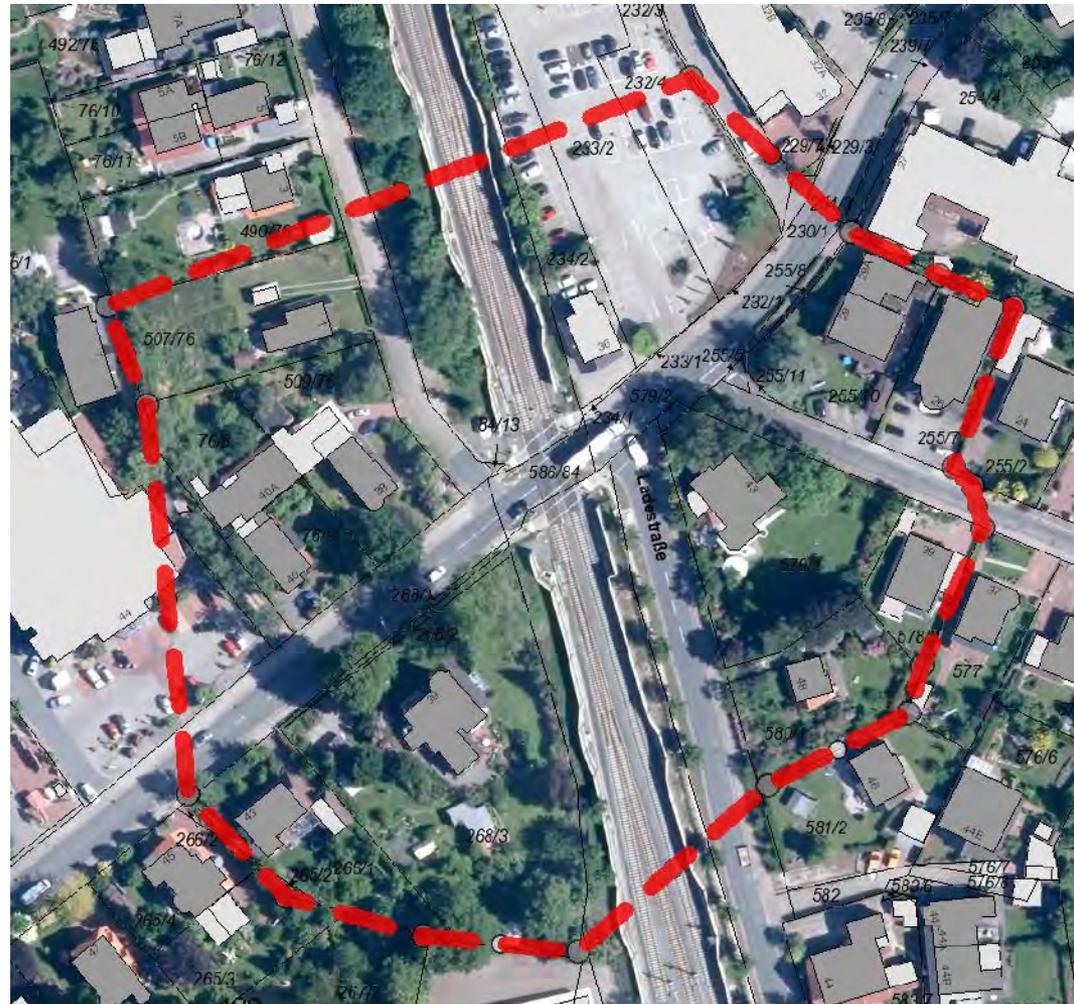


# Aufstellungsbeschluss zur Änderung der Bebauungspläne

Beschlussvorschlag:

„Die Bebauungspläne 6 G, 6 F II, 7, 61 und 70 werden für den Planungsbereich des höhenungleichen Bahnübergangs an der Raiffeisenstraße geändert.“

Der Geltungsbereich des Änderungsbeschlusses ergibt sich aus der Anlage 1.“



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**